

An die SPD-Kreistagsfraktion

nachrichtlich:

CDU- Kreistagsfraktion
GRÜNE-Kreistagsfraktion
FDP-Kreistagsfraktion
AfD-Kreistagsfraktion
Kreistagsgruppe DIE LINKE
Einzelabgeordneter Dr. Fleck
Einzelabgeordneter von Schlesinger

**Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 23.11.2022 (Anlage):
Ertüchtigung des Radweges entlang der K 20 zwischen Troisdorf und Lohmar**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit unterschiedlichen Abständen parallel der Kreisstraße K 20 verläuft zwischen Troisdorf und Lohmar auf einer Länge von etwa 3,5 km ein Gehweg, auf dem das Radfahren zulässig ist. Dieser wurde vor Jahren durch die Stadt Troisdorf angelegt und bedarf aufgrund seiner Lage in einem Waldgebiet einer regelmäßigen und aufwändigen Unterhaltung.

Der Zustand des Weges hat sich im Laufe der Jahre immer weiter verschlechtert, weshalb der Stadt Troisdorf Unterstützung angeboten wurde. Der Vorschlag des Kreises sieht vor, dass dieser die Planung, Ausschreibung und Bauleitung für die Instandsetzung des vorhandenen Weges in Amtshilfe übernimmt. Die Baukosten für die Instandsetzung sind durch die Stadt Troisdorf zu tragen. Seitens der Stadtverwaltung wird der Vorschlag des Kreises derzeit geprüft.

Wie in Ihrer Anfrage richtigerweise ausgeführt, bestehen aus Sicht der Naturschutzbehörde keine Bedenken gegen die Durchführung baulicher Maßnahmen

zur Wiederherstellung des ursprünglichen Ausbauzustands (Wegebreite und -höhe, Erneuerung des wassergebundenen Wegebels) dieses Abschnitts.

Naturschutzrechtlich würde es sich hierbei um eine Unterhaltung und Wartung eines rechtmäßig bestehenden Verkehrsweges handeln, welche im Benehmen mit der Unteren Naturschutzbehörde von den Verboten des Naturschutzgebietes im Landschaftsplan „Wahner Heide“ unberührt wäre. Eines besonderen Zulassungsverfahrens oder einer naturschutzrechtlichen Befreiung würde es daher hierfür – anderes als bei einem Neubau – nicht bedürfen.

Mit freundlichen Grüßen

(Landrat)

Anlage: Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 23.11.2022